



Fotos: Ralph Sonderrmann

Mit 11 PS und 15 km/h Spitze ganz weit vorne

Gegen den Trend: Der Treckerverein Monschauer Land e.V. schwört auf alte Technik, klassisches Design und Gelassenheit

Hohes Venn, Monschauer Land und Umgebung

Der Geruch von Diesel liegt in der Luft. Abgasschwaden ziehen vorbei. Dröhnen, Knattern, Vibrationen. Das hier soll ein ruhiger, entspannter Sonntagsausflug werden? Rund 20 Hartgesottene haben sich genau deswegen in aller Frühe in Monschau-Imgenbroich versammelt. Das Ganze auch noch bei leichtem Regen und nur mauen 10 Grad Lufttemperatur. An-

dere ziehen sich da lieber noch einmal die Bettdecke über den Kopf. Nicht so die Mitglieder des Treckervereins Monschauer Land e.V.: Sie starten zur ersten gemeinsamen Ausfahrt der Saison. „Mir sin eben all e bissje jeck“, sagt Gründungsmitglied Klaus Schmitz und meint damit natürlich nicht nur die wetterfeste Ruhelosigkeit am Sonntagmorgen. Die Leidenschaft zu



Foto: Ralph Sonderrmann

Blick unter die Haube: Alte Technik, die begeistert.

Treckern (in anderen Landstrichen auch Traktoren, Schlepper oder Bulldogs genannt) treibt so manche Blüte. Da muss es für den einen unbedingt ein Trecker mit dem gleichen Baujahr wie der Fahrer sein, ein anderer fährt aus Spaß als Müllsammel hinter dem Erntedankumzug her, weitere planen eine Reise mit Trecker und Wohnwagen nach Österreich über die Großglockner Hochalpenstraße.

Was ist denn das Faszinierende an den „ollen“ Treckern? Die Geschwindigkeit kann es ja nicht sein. Die meisten Oldtimer im Verein haben eine Höchstgeschwindigkeit von um die 20 km/h. „Doch, es ist auch die Geschwindigkeit, die so reizvoll ist“, sagt Geschäftsführer René Schmitz, der selbst mit einem Mercedes-Benz Unimog 406, Baujahr 1967, unterwegs ist. „Bei nie mehr als 20 km/h auf unseren Ausfahrten kann man gar nicht anders, als mental herunterzufahren und zu entschleunigen.“ Das Rustikale, das Fehlen von Komfort-Schnickschnack und Elektronik, die Möglichkeit, selbst an Motor und Karosserie zu schrauben und alte Schätzchen in Stand zu setzen, die im Alltag auch noch sehr nützlich sind, das alles macht die Begeisterung an den landwirtschaftlichen Kraftmeiern aus. Umso besser, dass das Hobby in der Gemeinschaft gepflegt werden kann. Das ist im Monschauer Land erst seit 2010 möglich - so jung ist der Verein mit den zum Teil sehr alten Zugmaschinen nämlich. Methusalem ist ein Deutz F1M 414 aus dem Jahr 1946, der auf Gut Reichenstein in Kalterherberg jahrelang seine Dienste tat, aber jetzt von Klaus Schmitz gehegt und gepflegt wird. Aus einem Zylinder mit 1100 ccm Hubraum holt der betagte Deutz 11 PS und 15 km/h Spitze. So tuckert er oft als Leittrecker bei gemeinsamen Ausfahrten vorne weg. Abgehängt werden soll schließlich niemand. „Ach herrjeh“, werden eilige Autofahrerin-



Foto: Kirsten Clauner

Klaus Schmitz mit dem Trecker-Senior des Vereins, einem Deutz F1M 414, Baujahr 1946.

nen und Autofahrer jetzt sicher denken, „Hoffentlich treffe ich diese Traktoristen nie auf der Straße an. Wie soll ich denn eine ganze Trecker-Karawane überholen?“ Keine Panik! Die Vertreter der Langsamkeit halten für die Überholvorgänge der anderen Verkehrsteilnehmer ganz rücksichtsvoll genug Abstand.



Foto: Ralph Sonderrmann

René Schmitz, Geschäftsführer Treckerverein Monschauer Land e.V.

Auch wenn es im Verein in erster Linie um die „Erhaltung, Pflege, Nutzung und Präsentation alter Traktoren und landwirtschaftlicher Geräte als technisch-historisches Kulturgut“ geht, wie die Vorsitzende Iris Braun die Satzung des Vereins zitiert, stehen Gemeinschaft (er-)leben und Geselligkeit pflegen ganz oben auf dem Plan. Als nächste Veranstaltung findet vom 30.06.2017 bis 02.07.2017 auf dem Campingplatz Perlenau ein Trecker Camp für den Nachwuchs statt. Warum sollte der sich mit Spielzeugtraktoren begnügen? Auch für die jungen Trecker-Fans heißt es später dann sicher: Aufsitzen, vorplühen und loskesseln! ●

Autorin: claudia.traeger@glanzpunkt-eifel.de



Feste feiern!
Wir kommen mit unserem mobilen Holzbackofen zu Ihnen nach Hause und backen Flammkuchen, Pizza oder Snacks.



Harald Prümmer
Kirchstr. 40
52152 Simmerath-Lammersdorf
Tel. 02473 937981

Dienstags und Donnerstags
backen wir typische Eifeler Brotspezialitäten nach traditionellen Rezepten mit selbstgezo-genem Sauerteig in unserem Holzbackofen



Zeit für den Ausgleich
Heilpraktiker Elmar Sarlette
Praxis für regulierende Naturheilverfahren
Wir sind immer für Sie da!

Integrale Chiropraktik
Craniosacrale Körpertherapie
Bioresonanztherapie
Regenaplex Komplexmittel Homöopathie

Gesund & Aktiv
(Vital- und Stoffwechselanalysen/Ernährungspläne)
Intravenöse Sauerstofftherapie
Iris-Dunkelfeldblutdiagnose
Ohrakupunktur



Georgstraße 2 · 53937 Schleiden-Dreiborn · Tel. 0 24 85 - 91 20 298
info@zeitfuerdenausgleich.de · www.zeitfuerdenausgleich.de

Kürth
Krane und mehr ...

- ▶ AUTOKRANE
- ▶ LADKRANE
- ▶ KRANLOGISTIK
- ▶ ARBEITSBÜHNEN
- ▶ PARTERREARBEITEN
- ▶ BERGUNGSDIENST
- ▶ SPEZIALTRANSPORTE
- ▶ GABELSTAPLER/TELESTAPLER

24h-Service
0 24 49 / 91 77 60
oder
0 65 51 / 14 80 000

Selbstfahrende Teleskoparbeitsbühnen und Gelenk-Teleskoparbeitsbühnen
Scherenarbeitsbühnen
LKW-Arbeitsbühnen
Anhängerarbeitsbühnen
Raupenarbeitsbühnen

Mit Sicherheit hoch hinaus!

Kürth Autokrane GmbH & Co. KG

Mülheimer Heide 15 · 53945 Blankenheim
Telefon: +49 (0) 24 49 / 91 77 6-0
Fax: +49 (0) 24 49 / 91 77 6-29
info@kurth-autokrane.de
www.kurth-autokrane.de

Bergungsdienst & Arbeitsbühnen-Abholstation
Dausfelder Höhe 7 · 54595 Prüm
Telefon: +49 (0) 65 51 / 14 80 000
Fax: +49 (0) 65 51 / 14 80 002
www.kurth-arbeitsbuehnen.de

Johanna Holembowski

Gesundheitspraktikerin für Sexualität,
Rebalancing Körpertherapeutin,
Atemtherapeutin &
Schoßraum@prozessbegleiterin



Tempelraum

für Frauen, Männer & Paare

Praxisgemeinschaft Haus Abraham
In der Dreesbach 24
53940 Hellenthal

Tel.: 0176/57892790
info@tempelraum.com
www.tempelraum.com

LANDGASTHOF
Gut Marienbildchen



Familie Ziemons
Münsterbildchen 3
52159 Roetgen
Telefon +49 2471 2523
gut-marienbildchen.de



EIFEL
GASTGEBER